

Seminar zur "Bauvorsorge und Hochwasserrisikomanagement"

4. Oktober 2013 von 14:00 – 18:00 Uhr

Administration de la gestion de l'eau
1, avenue du Rock'n Roll
L-4361 Esch-sur-Alzette

Im Rahmen der Aktion 2 (Bauvorsorge) des Interreg IV-A-Projektes „Flow-MS“ (Hoch- und Niedrigwassermanagement im Mosel- und Saareinzugsgebiet) organisiert die Wasserwirtschaftsverwaltung ein Seminar, das sich an alle Architekten und Ingenieure von staatlichen und kommunalen Behörden sowie von Planungsbüros richtet. Referenten sind Dr. André Weidenhaupt (Direktor der Wasserwirtschaftsverwaltung), Dr. Martin Cassel (TU Kaiserslautern) sowie Claude Belche (OAI; Schroeder & Associés).

Das Bauen in hochwassergefährdeten Gebieten ist auf Grund der zahlreichen Randbedingungen problematisch und unterliegt einem Genehmigungsverfahren, jedoch ist es nicht generell untersagt. Konstruktionen sind unter Einhaltung einer Reihe von Bedingungen in vielen Fällen doch möglich, wenn sie hochwasserangepasst geplant werden. Diese hochwasserangepasste Planung ist unentbehrlich, um Projekte in diesen gefährdeten Gebieten von Anfang an professionell und ohne Mehrkosten wegen nicht zu realisierenden Fehlplanungen durchzuführen.

In diesem Seminar wird das Grundwissen zu dieser Thematik vermittelt, das für jeden Architekten und Ingenieur bei der Beratung bzw. der Planung solcher Projekte unabdingbar ist. Auch die Problematik von Starkregenereignissen – einem Phänomen mit immer größerer Wichtigkeit in Anbetracht des Klimawandels – wird in diesem Seminar behandelt.

Die Vorträge werden in luxemburgischer bzw. deutscher Sprache gehalten.

Anmeldung und Information: Olivier Jeitz (Tel: 24 55 6 – 658; E-Mail: olivier.jeitz@eau.etat.lu)



MINISTÈRE DE L'INTÉRIEUR
ET À LA GRANDE RÉGION
Administration de la gestion de l'eau



Hoch- & Niedrigwassermanagement
im Mosel- und Saareinzugsgebiet



Gefördert durch den Europäischen Fonds
für regionale Entwicklung im Rahmen des
Programms Interreg IV-A Großregion

Die Europäische Union investiert in Ihre Zukunft

Seminar 04.10.2013

| Zeit | Thema | Referent |
|-------------|---|--|
| 14:00-14:15 | Begrüßung und Vorstellung der Referenten | Dr. A. Weidenhaupt |
| 14:15-14:45 | Einführung Hochwasser <ul style="list-style-type: none"> Entstehung von Hochwasser Hochwasser als natürliches Ereignis Schadensereignisse | Dr. M. Cassel Kompetenzzentrum Hochwassermanagement und Bauvorsorge; TU Kaiserslautern |
| 14:45-15:30 | Die Rechtliche Umsetzung der EG-HWRM-RL in Luxemburg <ul style="list-style-type: none"> Gesetzliche Umsetzung der EG-HWRM-RL Risikoabschätzung Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten | Dr. A. Weidenhaupt Direktor der Wasserwirtschaftsverwaltung, Luxemburg |
| 15:30-16:00 | Pause | |
| 16:00-16:45 | HW-angepasstes/bewusstes Planen, Bauen und Sanieren <ul style="list-style-type: none"> Klärung des Begriffs Bauvorsorge in sein weiteres Begriffsbild von <ul style="list-style-type: none"> Hochwasserbewusstsein Hochwasserangepasstes Planen Hochwasserangepasstes Nutzen Hochwasserangepasstes Bauen sowie Hochwasserangepasstes Sanieren Strategien der Bauvorsorge und ihre Einsatzfelder Vorstellung von „best-practise“ Beispielen. | Dr. M. Cassel Kompetenzzentrum Hochwassermanagement und Bauvorsorge; TU Kaiserslautern |
| 16:45-17:30 | Rückstau - Ein typisches Problembild bei Hochwasser <ul style="list-style-type: none"> Klärung des Problembilds „Rückstau“ Möglichkeiten der Entwässerung und des Schutzes vor Rückstau aus der Kanalisation best-practise“ Beispiele | Herr Dipl.-Ing. C. Belche Schroeder & Associés ingénieurs-conseils. |
| 17:30-18:00 | Abschlussdiskussion | |